

# Brunnenhofpflaster wird zum Tanzparkett

27.06.2010

## Fronleichnamfrühschoppen mit La Big Band de Cuba bringt mehr als 200 Gäste in Schwung

Die Sonne scheint, das Thermometer steigt in die Höhe und den Brunnenhof füllen mitreißende Rhythmen und Melodien: Auf Einladung des Jazz-Club Trier hat La Big Band de Cuba die Karibik nach Trier gebracht. Das Konzert genossen mehr als 200 Gäste.

Von unserer Mitarbeiterin  
Cordula Fischer

**Trier.** Fronleichnamfrühschoppen klingt nach Blasmusik und Bier. Wenn der Jazz-Club Trier dazu einlädt, darf man sich hingegen auf ein Alternativ-Programm freuen, das zündet.

Wie der Auftritt von La Big Band de Cuba im Brunnenhof. Statt eines besinnlichen Feiertagskonzerts haben die acht Musiker von der Karibikinsel ein mitreißendes musikalisches Fest auf der Bühne im Brunnenhof entfesselt. Karibische Klänge für die Ohren, während das Team des mobilen Caterings für Cocktails und kühle Getränke sorgte. Davon anstecken lassen haben sich die Gäste aber erst



Bringen die Karibik nach Trier: Hiraldo Carmenate Ramos (links) und Joan Alvarez Sánchez von La Big Band de Cuba.

TV-Foto: Cordula Fischer

zaghaft im zweiten Drittel, während nach der zweiten Pause das Pflaster zum Tanzparkett wurde.

Wer ein Konzert in Tradition des Buena Vista Social Club erwartet hatte, musste enttäuscht sein. Wer kubanische Musik

liebt, den musste es freuen, dass die acht Kunsthochschulabsolventen zwar auf ihren musikalischen Wurzeln aufbauen, aber

die Tradition nur als Grundlage für zum Teil flotte Timba-Arrangements alter Songs nehmen und viele eigene Stücke im Repertoire haben.

### Neuaufgabe von „Chan Chan“ unvermeidlich

So kam auch der seit dem Erfolg von Compay Segundo unvermeidliche, aber neu aufgelegte „Chan Chan“ gut an.

Vor allem mit der Bandbreite verschiedener Stile - Son, Salsa, Cha Cha Cha und Guaracha - überzeugte die Gruppe sowie Hiraldo Carmenate Ramos mit seiner hellen Stimmfarbe.

„Gemütliches Sommereinläuten“ nennt der Jazz-Club Trier diese Veranstaltung. Während beim Fronleichnamskonzert im vergangenen Jahr trotz guter Band (Barrelhouse Jazzband) aber wegen der unbeständigen kühlen Witterung die Gäste weggelieben, konnten die Veranstalter mit dem diesjährigen Ergebnis zufrieden sein.

Das Sommereinläuten war ein Erfolg - und zwar in musikalischer und meteorologischer Hinsicht.

slg/diw